

## **Die erste Herren bietet Tabellenführer die Stirn**

(27.03.2017)

Am Freitag dem 24.03.2017 ging es für uns gegen den Tabellenersten: Grün Weiss TuS Osdorf 1. Nach einer 0:9 Klatsche im Hinspiel war uns klar, dass die Bezwingung der Osdorfer Truppe kein Zuckerschlecken wird.

Also sind wir mit folgender energischer Truppe aufgelaufen: Peter Rost, Finn Reinhardt, Charles Schildge, Andre Moreira, Floris Hasse und Stefan Reinhardt.

Wie sich das so gehört fingen wir mit den Doppeln an. Floris und Finn gewannen souverän, Peter und Charles sahen keinen Stich und Stefan und Andre haben sich nach zwei wackeligen Sätzen noch einmal aufgerappelt und verdient gewonnen, sodass wir mit einer 2:1 Führung aus den Doppelspielen hervorgingen. Anschließend lieferten sich Finn und Wolfgang Fründt einen erbitterten Kampf, der von vielen langen Topspin Rallys gezeichnet war. Leider gewann Fründt dann in der Verlängerung im 5ten Satz, nachdem Finn einen Matchball verspielte. Das sollte nicht das letzte spannende Spiel des Abends werden - das Punktspiel endete erst um 1 Uhr morgens.

Als nächstes bezwang unser Urgestein Peter Rost das osdorfer Urgestein Matthias Geng. Nachdem Peter einen Satz nach einer 4:10 Rücklage umdrehte, schien der Ex-Oberligaspieler gebrochen und musste sich im 5ten Satz geschlagen geben.

Unser Spitzenspieler Andre hatte nicht seinen besten Tag erwischt und verlor seine beiden Spiele auch zurecht.

Charles hat seinen ersten Gegner trotz einer langen Spielpause über die meiste Zeit hinweg dominiert, musste dann aber leider im 5ten bei 9:9

2 Punkte abgeben. Nachdem sich Stoffel und Floris beide Spiele hart erkämpft haben - auch wieder beide im 5ten Satz - kam der zweite Durchlauf, der nicht weniger nervenaufreibend war.

Es zeigte sich zunächst, dass Peter ohne Zweifel der Mann des Tages war: Gegen Fründt lieferte er sich wahrlich ein Duell der Giganten. An der Platte hieß es Topspin um Topspin und Block um Block ohne dass der eine dem anderen überlegen war, bis schließlich Peter das Spiel im 5ten Satz aufgrund von intelligenter Platzierung für sich entschied. Finn musste sich leider gegen einen stark auflaufenden Matthias Geng geschlagen geben und Charles konnte diesmal im 5ten Satz die Oberhand gewinnen. Nun stand es 7:6 für die SG und das untere Paarkreuz war an der Reihe. Nur mit leichten Turbulenzen gewann Stoffel gegen den etwas unangenehmen Ersatzmann Arne Müthel mit 3:1. Wieder einmal passierte es Floris, dass sein Gegner unglaubliches Tischtennis spielte: In 4 knappen Sätzen hat sich Timo Gerdes am Ende trotz starker Leistung unseres Jüngsten verdient durchgesetzt.

Auch das Schlussspiel wollte sich dem Trend des Abends nicht widersetzen und geriet in den 5ten Satz. Nach vielen Ballwechseln, die mindestens Hamburgliga Niveau hatten, hat das Osdorfer Spitzendoppel und vor allem Matthias Geng seiner Mannschaft noch ein Unentschieden beschert.

Mit dem Ergebnis können wir uns durchaus zufrieden geben, doch ist das Ergebnis, wie so oft im Leben, nicht das wichtigste!

Wir haben nicht nur gezeigt, dass wir als Mannschaft das Zeug dazu haben, starke Mannschaften wie Osdorf zu schlagen, sondern auch, dass der Wille und die Motivation da ist. Selten war die Leidenschaft so gebündelt und der Beifall so laut wie am Freitag den 24.03.2017!

Auch wenn wir diese Saison nicht mehr aufsteigen können,  
I feel like we're knock knock knocking on Hamburgligas door!

Charles